



Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Liebe Lesende unseres ZEBAU-Newsletters,

wir möchten Sie heute auf den nächsten Termin vom Hamburger Holzbauforum hinweisen. Am **26. März 2025** geht es um **Nachhaltigkeit im Holzbau**. Holz bietet enormes Potenzial für nachhaltiges Bauen – doch wie lässt sich dieses im gesamten Lebenszyklus effektiv nutzen? Expert:innen beleuchten innovative Konzepte der Kreislaufwirtschaft im Holzbau, von rückbaubaren Hallen bis hin zu klimapositiven Bauweisen. Entdecken Sie praxisnahe Lösungen, die Holzbau ressourcenschonend und zukunftsfähig machen. **Zur Anmeldung**

Zusätzlich informieren wir Sie in diesem Newsletter über einige Änderungen bei Förderprogrammen der Hamburgischen Investitions- und Förderbank (IFB).

Mit herzlichen Grüßen
Ihr ZEBAU-Team

Die Newsletterthemen auf einen Blick:

NEWS

- Änderung beim Förderprogramm Wärmeschutz im Gebäudebestand
- Änderung beim Förderprogramm Hamburger Heizungsförderung
- Änderung beim Förderprogramm geringinvestive Maßnahmen

FORTBILDUNGEN

- 06.03. Expertenkreis der Hamburger Energielotsen: Argumentationshilfen für Planende: Finanzierungen für die Modernisierung (online)
- 12.03. Serielles Sanieren: Impuls für den Wohnungsbaubestand (online)
- 26.03. Hamburger Holzbauforum #4: Zirkuläres Bauen und nachhaltige Lösungen im Holzbau: Drei Experten beleuchten neue Wege (Präsenz)
- 27.03. Solar-Expertenkreis der Hamburger Energielotsen: Stromspeicher-Inspektion 2025 (online)
- 01.04. Solare Energienutzung auf Gewerbedächern im Bezirk Altona (Präsenz)
- 08.04. Expertenkreis der Hamburger Energielotsen: Argumentationshilfen für Planende: Finanzierungen für die Modernisierung (online)
- 16.04. Serielles Bauen: kostengünstiges Bauen mit hoher Qualität (online)

AUS UNSEREN PROJEKTEN

- Klimaanpassungskonzept in Hamburg Nord gestartet
- Neu verfügbar in unserer Mediathek bei YouTube: „Energiesparpartnerschaften: gemeinsam die Energiewende schaffen“



NEWS

Änderung beim Förderprogramm Wärmeschutz im Gebäudebestand

Künftig sind alle Gebäude, unabhängig von der Anzahl der vermieteten Wohneinheiten, förderfähig. Der Modernisierungsbonus kann jedoch bei mehr als zwei vermieteten Wohneinheiten nicht in Anspruch genommen werden. Hierfür steht weiterhin das Programm „Klimaschutzprogramm für Mietwohngebäude“ zur Verfügung. Für die Inanspruchnahme des Modernisierungsbonus ist kein iSFP mehr erforderlich. Neben der Anpassung der Fördersätze für die Bauteilförderungen wurden auch die Zuschüsse für Zusatz-Module angepasst. **Mehr**

Änderung beim Förderprogramm Hamburger Heizungsförderung

Im Programm Hamburger Heizungsförderung ist am 01. Februar 2025 das zweite Modul veröffentlicht worden. Es besteht derzeit aus den Modulen Erneuerbare Wärme und Wärmenetzanschluss. Im Modul Wärmenetzanschluss werden Wärmeübergabestationen bei Neuanschlüssen von Bestandsgebäuden an bestehende oder neu zu errichtende Wärme- und Gebäudenetze und erforderliche Umfeldmaßnahmen gefördert. Im Modul Erneuerbare Wärme soll der Einsatz Erneuerbarer Energien für die Wärmebereitstellung in Hamburg gefördert werden. Dabei wird insbesondere der Einsatz von Wärmepumpen und die erforderlichen Umfeldmaßnahmen gefördert. **Mehr**

Änderung beim Förderprogramm geringinvestive Maßnahmen

Es werden nur noch Maßnahmen gefördert, bei denen der Wärmeerzeuger nicht älter als 15 Jahre ist. Maßnahmen, die gemäß EnSimiMaV hätten bereits umgesetzt werden müssen, können nicht gefördert werden. **Mehr**

FORTBILDUNGEN

**Hamburger Energielotsen****Expertenkreis: Argumentationshilfen für Planende:
Finanzierungen für die Modernisierung**

Eine Studie der Postbank hatte bereits im Sommer 2024 aufgezeigt, dass energetische Modernisierungen den Verkaufspreis von Wohnimmobilien nachhaltig steigern können: Immobilienkäufer wollen offensichtlich nicht mehr die Risiken zukünftiger Modernisierungspflichten tragen. Und die Rahmenrichtlinien der Europäischen Zentralbank (EZB) bewirken bei den Hausbanken einen Zinsabschlag bei Finanzierungen energieeffizienter Immobilien. Muss also eine energetische Modernisierung von Wohnimmobilien für den Bauherrn zukünftig anders betrachtet werden?

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudit DIN 16247/ Contracting (BAFA)) angerechnet.

Online, Donnerstag, 06. März 2025, 16.00-18.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden



ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



ZukunftswissenBau

Serielles Sanieren: Impuls für den Wohnungsbaubestand

Serielles Sanieren hat durch erfolgreiche Projekte in den letzten Jahren Fahrt aufgenommen. Ob in Mönchengladbach, Ludwigsfelde oder Erlangen – zunehmend zeigt die serielle Sanierung einen marktfähigen Ansatz für die Wohnungswirtschaft auf. Serielle Sanierungslösungen kombinieren digitale Planung mit industrieller Vorfertigung und standardisierten Prozessen, so dass die Verwendung vorgefertigter Fassaden- bzw. Dachelemente den handwerklichen Aufwand vor Ort und die Kosten deutlich reduzieren.

Dieses Online-Seminar blickt auf die Erarbeitung von seriellen Sanierungskonzepten und stellt ein Konzept im Quartierskontext vor. Hierbei richten wir den Fokus auf den Ablauf von der Vorplanung bis zur Fertigstellung und die gesammelten Erfahrungen in der Umsetzung.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudit DIN 16247/ Contracting (BAFA)) angerechnet. Außerdem wird diese Veranstaltung von verschiedenen Architektenkammern als Fortbildung anerkannt.

Online, Mittwoch, 12. März 2025, 10.00-12.00 Uhr, kostenfrei

[Anmelden](#)

Hamburger Holzbauforum

**Zirkuläres Bauen und nachhaltige Lösungen im Holzbau:
Drei Experten beleuchten neue Wege**



ZEBAL ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Beim 4. Hamburger Holzbauforum geht es um nachhaltige Ansätze im Holzbau. Drei Expert:innen, darunter Sandra Schuster (TU München) und Viktor Poteschkin (TU Rheinland-Pfalz), beleuchten zirkuläre Bauweisen, ressourcenschonende Materialien und innovative Lösungen für den Rückbau von Holzgebäuden. Entdecken Sie, wie nachhaltiges Bauen mit Holz nicht nur ökologisch, sondern auch technisch zukunftsweisend gestaltet werden kann.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 3 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudit DIN 16247/ Contracting (BAFA)) angerechnet. Außerdem wird diese Veranstaltung von verschiedenen Architektenkammern als Fortbildung anerkannt.

Mittwoch, 26. März 2025, 18.30-21.30 Uhr

Teilnahmebeitrag (Einzelveranstaltung): € 39,00 inkl. MwSt.

Ort: Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg

Anmelden



Hamburger Energielotsen

Solar-Expertenkreis: Stromspeicher-Inspektion 2025

Im Rahmen der Stromspeicher-Inspektion bewertet die Forschungsgruppe Solarspeichersysteme der Berliner Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW Berlin) seit 8 Jahren die Energieeffizienz von Batteriesystemen für Solarstromanlagen. Die Veranstaltung beleuchtet die diesjährigen Ergebnisse des Speichervergleichs und geht der Frage nach, wie aussagekräftig die Datenblattangaben zur Batteriekapazität sind.

Fortbildungsanerkennung: Fortbildungspunkte für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste sind beantragt.

Online, Donnerstag, 27. März 2025, 16.00-18.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden



ZEBAL ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



Solare Energienutzung auf Gewerbedächern im Bezirk Altona

Im Rahmen der PV-Beratungskampagne für Unternehmen und Eigentümer:innen von Gewerbedächern des Bezirksamt Altona findet am 01. April 2025 eine Infoveranstaltung in Hamburg-Lurup statt. Die Veranstaltung bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich über die technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte der Photovoltaiknutzung zu informieren. Neben dem Grußwort von Stefanie von Berg, Leiterin des Bezirksamtes Hamburg-Altona und weiteren fachlichen Informationen wird uns der Gastgeber Nils Kornmacher von CKP Bausanierung GmbH aus der Praxis der Integration von Photovoltaik in Revitalisierungen von Gewerbebauten berichten.

Sollten Sie als Gewerbetreibende:r Interesse an einer Erstberatung zum Thema Photovoltaik haben, so melden Sie sich gerne schon jetzt unter pv-kampagne@zebau.de.

Dienstag, 01. April 2025, 17.30-19.30 Uhr, kostenfrei

Ort: CKP Bausanierung GmbH Grandkuhlenweg 3 22549 Hamburg

Anmelden



Bild von Tom auf Pixabay



Hamburger Energielotsen

Solar-Expertenkreis: Steckersolaranlagen: Praxiserfahrungen in Hamburg

Steckersolaranlagen erleben in den letzten beiden Jahren einen ungeahnten Boom. Immer mehr Haushalte steigen zur Eigenproduktion von Haushaltsstrom um und investieren in Balkon- bzw. Steckersolaranlagen. Was ist bei der Montage zu beachten und wie klären sich die Fragen zur Aufstellung zwischen Mietenden und Vermietenden? Und wie entwickeln sich die Preise?

Dieses Online-Seminar beschreibt die praktischen Erfahrungen zur Aufstellung von Balkonsolaranlagen und zeigt die Möglichkeiten auf, wie private Haushalte zum aktiven Teil der Energiewende werden können und dabei gleichzeitig ihre Stromkosten senken.



ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudit DIN 16247/ Contracting (BAFA)) angerechnet.

Online, Dienstag, 08. April 2025, 16.00-18.00 Uhr, kostenfrei

[Anmelden](#)



ZukunftswissenBau

Serielles Bauen: kostengünstiges Bauen mit hoher Qualität

Die zweiteilige Sonderveranstaltung von ZukunftswissenBau zur GdW Rahmenvereinbarung „Seriell und modulares Bauen 2.0“ stellte Anfang 2024 den Rahmen der europaweiten Ausschreibung der GdW für Serielles Bauen mit 25 Wohnungsbaukonzepten vor und erörterte die vielfältigen Potentiale für den Wohnungsbau der Gegenwart. Nun wird der Fortschritt und die Umsetzung des breiten Angebotes in Deutschland beleuchtet. Wo hat sich inzwischen was bewährt?

Dieses Online-Seminar beantwortet Fragen zur Bezahlbarkeit, zu Erfüllung individueller Wohnraumkonzepte und der Anpassung an das urbane Umfeld an erfolgreichen Beispielen.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildungspunkte für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste sind beantragt. Außerdem wird diese Veranstaltung von verschiedenen Architektenkammern als Fortbildung anerkannt.

Online, Mittwoch, 16. April 2025, 10.00-12.00 Uhr, kostenfrei

[Anmelden](#)

AUS UNSEREN PROJEKTEN





ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Aus den Projekten

Klimaanpassungskonzept in Hamburg Nord

Nach dem integrierten Klimaschutzkonzept nimmt der Bezirk Hamburg-Nord nun ein weiteres Konzept in die Agenda auf, eine Gesamtstrategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Zusammen mit GEO-NET und rabe landschaften sowie dem Klimaanpassungsmanagement des Bezirks erstellt das Projektteam der ZEBAU GmbH das Klimaanpassungskonzept für den Bezirk Hamburg-Nord. Die ZEBAU GmbH bearbeitet hierbei die Bausteine Workshops, Öffentlichkeitsarbeit, Online-Beteiligung und Veranstaltungen. Das Ziel des Konzeptes ist ein Leitfaden für einen resilienten und lebenswerten Bezirk Hamburg Nord.



Aus den Projekten

Neu verfügbar in unserer Mediathek bei YouTube

In unserer Mediathek bei YouTube finden Sie die neusten Aufzeichnungen unserer Online-Seminare. Jetzt reinschaen und bequem von zu Hause aus weiterbilden!

In dem Online-Seminar „Energiesparpartnerschaften: gemeinsam die Energiewende schaffen“ wurde am 25. Februar 2025 in einer hochkarätig besetzten „Küchenrunde“ nach den Erfolgsrezepten für die Umsetzung, den Bedingungen und Entscheidungswegen für die verschiedenen Energiesparpartnerschaften gefragt. **Zu YouTube**

KURZ NOTIERT

Neuer Lehrgang: „Wärmewende in der Praxis – Kommunale Wärmeplanung“ vom Ökozentrum-NRW

Mit dem Lehrgang „Wärmewende in der Praxis – Kommunale Wärmeplanung“, der am 17. März 2025 startet, bietet das Ökozentrum-NRW Ihnen die Möglichkeit, sich fundiertes Wissen und praxisnahe Fähigkeiten anzueignen, um die Erstellung und Fortschreibung der kommunalen Wärmeplanung erfolgreich zu begleiten. **Mehr**



www.instagram.com/zebauhamburg



www.youtube.com



www.linkedin.com



Die ZEBAU GmbH ist Mitglied:

